



Blick auf den
wie er nach dem Modell schon im nächsten Jahre zwischen New York und den Bermudas-Inseln
links die riesigen Hallenanlagen mit Flugzeug-Garagen, Reparaturwerkstätten,

zieren will, ist nichts als eine riesige
nackte Fläche, ein hohler Schwimm-
körper, der 350 m lang und 100 m breit
ist. Auf ihm stehen flach hingeduckt
zwei längere Gebäude, die natürlich den
gesamten Komfort unserer Zeit bergen:
ein Maschinenhaus zur Erzeugung von

Strom und Kraft, Oel und Benzintanks,
eine Reihe von Flugzeughallen, die
Flugzeuge, die übernachten wollen, auch
bei stürmischstem Wetter sicher beher-
bergen können; Wohnräume für die
Hafenmannschaft, nicht zu vergessen,
das Hotel mit Restaurant und einer

Flughafen im Meer,

als Stützpunkt von den Flugzeugen benutzt werden wird, die den Ozean überqueren. Rechts sind
Elektrizitätswerk, Funkstation, Hotel mit Restaurant und Übernachtungsräumen.

Reihe Schlafräumen. Man wird also bei
Ueberseeflügen, die schneller, als man
vielleicht vermutet, eine neue Verkehrs-
erscheinung sein werden, wählen kön-
nen, ob man den Ozean ohne Unter-
brechung überquert oder die Linie
nimmt, die auf dem Meer übernachtet.

Das Problem der Verankerung eines
solchen Flughafens wurde sehr einfach
gelöst. Da das Meer nur in einer ge-
wissen Höhe von den Wellen bewegt
wird, darunter aber die unbewegte
Wassermasse steht, beabsichtigt man
die Schwimmkörper so tief zu bauen,